

Gewerbe

KMU Birsfelden zwischen Rückblick, Rekorden und neuen Plänen

Stark vernetzt und voller Tatendrang – KMU Birsfelden blickte an der GV auf ein erfolgreiches Jahr zurück.

Von Stephanie Vetter-Beljean

Vergangene Woche versammelten sich die Mitglieder von KMU Birsfelden zur jährlichen Generalversammlung. 56 Personen nahmen teil, darunter 39 Stimmberechtigte. Wie gewohnt startete der Abend mit einem Apéro und klang bei einem feinen Nachtessen aus – doch im Mittelpunkt stand der Rückblick auf ein aktives Vereinsjahr sowie ein Ausblick voller neuer Pläne.

Lob für Engagement

Michael Köhn von der Wirtschaftskammer Baselland eröffnete die Versammlung mit anerkennenden Worten an den Vorstand: «Es ist immer wieder ein schönes Zeichen, wenn es Menschen gibt, die sich engagieren und auch bereit sind, Verantwortung zu übernehmen.» Besonders lobte er die Nachwuchsförderung – insbesondere mit der Plattform 4127, der Berufsschau in Birsfelden. «Gerade in der heutigen Zeit mit dem Fachkräftemangel ist das besonders wichtig», betonte Köhn.

Sabine Denner, Präsidentin des Vereins, blickte in ihrem Jahresbericht auf ein gefülltes Veranstaltungsjahr zurück. KMU Birsfelden organisierte 2024 zahlreiche Anlässe, darunter das Neujahrsapéro, ein Businesslunch, Businessfrühstück, das BLKB-Apéro, das Neuzugapéro sowie die gemeinsame Veranstaltung KMU mitenand mit den Nachbargemeinden Pratteln und Muttenz.

Birsfelder Berufsmesse

Eine besondere Neuerung stellte das erste KMU-Kino im September dar – ein innovatives Format, das an zwei Abenden gut besucht war. Den stimmungsvollen Jahresabschluss bildete wie gewohnt der Adventszauber. Denner hob die stetig wachsende Teilnehmerzahl hervor: «Ich erinnere mich noch an die Anfänge unserer Businesslunches mit fünf bis zehn Personen – beim letzten waren wir bereits rund 30. Das zeigt uns, dass wir einiges richtig machen.»



Alle Firmen, die ein Jubiläum ihrer Mitgliedschaft feiern, erhalten bei den Generalversammlungen eine Flasche KMU-Prosecco.

Ein Highlight steht kurz bevor: Die Berufsschau 4127 findet am 7. Mai statt – mit einem neuen Rekord an teilnehmenden Firmen. Ganze 26 Unternehmen haben sich angemeldet, so viele wie noch nie. «Das freut uns besonders und zeigt die hohe Nachfrage sowie das Interesse», so Denner.

Mitgliederzuwachs

Auch auf der Mitgliederseite gibt es erfreuliche Entwicklungen: Ende 2024 zählte der Verein 131 Mitglieder, inzwischen sind es bereits 136. «Ich würde mich sehr freuen, wenn wir dieses Jahr die 140 knacken würden», so die Präsidentin. Neue Mitglieder wurden herzlich willkommen geheissen und hatten die Gelegenheit, sich kurz vorzustellen. Firmen,

die ein Jubiläum ihrer Mitgliedschaft feiern, erhielten als Dankeschön eine Flasche KMU-Prosecco.

Neue Vorstandsmitglieder

Bei den Wahlen wurden sämtliche bisherigen Vorstandsmitglieder einstimmig wiedergewählt. Neu in den Vorstand aufgenommen wurden Donatella Palmieri von Evolution-fit sowie Senat Emruli von der Froesch + Scherr AG – beide erhielten ebenfalls ein einstimmiges Votum der Mitglieder.

Auch digital hat sich der Verein weiterentwickelt. Die Webseite wurde überarbeitet. Neu sind dort nicht nur alle geplanten Aktivitäten aufgeführt, sondern auch sämtliche Berichte von Medien. Zudem werden künftig die neuesten Insta-

gram-Beiträge direkt eingebunden. Ein weiteres Grossprojekt steht bereits in den Startlöchern: das 150-Jahr-Jubiläum der Gemeinde Birsfelden. Beim grossen Jubiläumsfest wird der Verein mit einem umgebauten Pferdeanhänger präsent sein, aus dem Prosecco und kleine Häppchen ausgeschenkt werden.

Zum Abschluss richtete Gemeindepräsident Christof Hiltmann ein Grusswort an die Versammlung. Er dankte dem KMU-Vorstand ausdrücklich für die enge Zusammenarbeit und lobte die gemeinsame Organisation des Jubiläums-Banntags: «Es war der beste Banntag, den wir je hatten. Auch das Wetter spielte mit.»

Auch aktuelle politische Themen sprach Hiltmann offen an – etwa die geplante Neugestaltung der Ortsdurchfahrt, die derzeit beim Landrat liegt. Ein weiteres Thema war die automatische Durchfahrtskontrolle, die teilweise für Diskussionsstoff sorgt. Während die Bevölkerung das neue System sehr begrüsst, gäbe es vereinzelt kritische Stimmen aus dem Gewerbe. «Wir bleiben dran und wollen eine Lösung finden, die für alle tragbar ist», so Hiltmann.

Auch nicht fehlen durfte das Thema Finanzen: Attila Sahin vom Vorstand präsentierte die Jahresrechnung: Der Verein erzielte einen Gewinn von 1500 Franken. Auch das Budget für das kommende Jahr wurde vorgestellt und von der Versammlung genehmigt.



Zahlreiche Gäste versammelten sich im Alterszentrum Birsfelden, um auf das vergangene Jahr zurückzublicken und sich auf kommende Projekte zu freuen.

Fotos Stephanie Vetter-Beljean